

Der letzte Seniorennachmittag...

fand, wie schon üblich, bei bestem Wetter statt. Zum Abschluß wurde ein Vierer mit Auswahldrive gespielt, der zügiges Spiel erlaubt. Diesmal wurde kein Essen direkt nach der Runde serviert, sondern, da es sich um das Abschlußturnier handelte, erst, als alle an den herbstlich dekorierten Tischen saßen. So ergab sich die Gelegenheit, bei einem ersten Bier oder einem Golfer die Runde in Ruhe noch einmal Revue passieren zu lassen, um festzustellen, daß der Score eigentlich viel besser hätte ausfallen können.

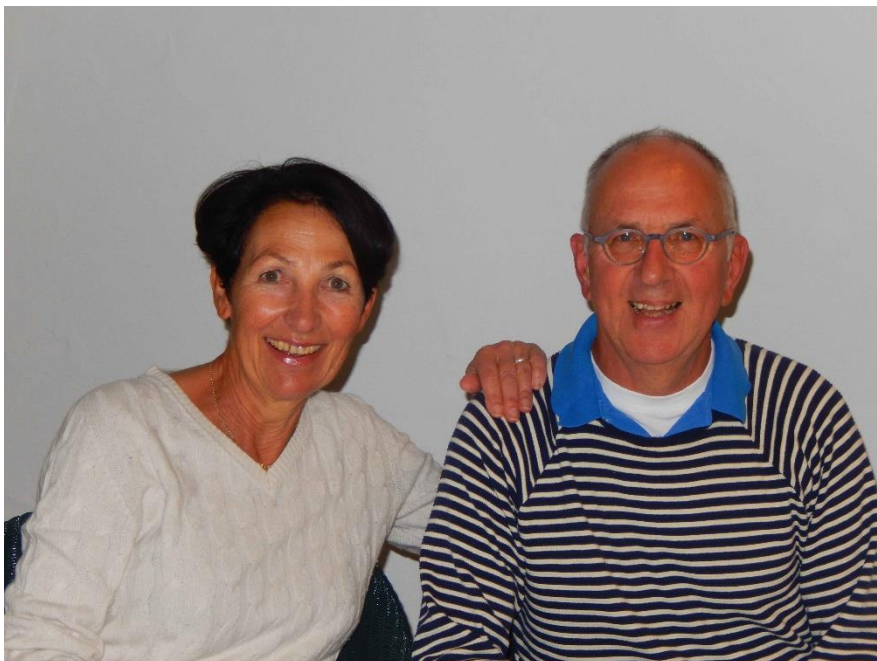
Nachdem alle 52 Teilnehmer einen Platz gefunden hatten, wurde ein hervorragendes Essen vom Team um Ulrike Henneken serviert, das alle begeisterte.

Im Anschluß daran dankte Jochen Rolle dem Seniorensprecher für die Organisation der Serie in diesem Jahr und übergab im Namen aller einen Gutschein für den Proshop.

Jürgen Dern dankte allen, die dazu beigetragen hatten. Ebenso galt sein Dank allen, die diese Saison so erfolgreich gemacht hatten: Den Greenkeepern für den unter den widrigen Wetterbedingungen so gut gepflegten Platz, dem Sekretariat für die einwandfreie Organisation und natürlich Ulrike Henneken für das tolle Essen. Alle haben ihren Teil dazu beigetragen, daß wir eine tolle und erfolgreiche Saison hinter uns gebracht haben. Zunächst wurde die „normale Siegerehrung“ vorgenommen.

Zunächst die Sonderpreise: Diese gingen diesmal an Angelika Drawe und Werner Weißling für den nearest to the pin und Hedy Lynen und Darko Milic für den longest drive.

Den dritten Platz in der HCP-Klasse D (ab 50,5) gewannen Volker Michael König und Dr. Klaus Hoevermann mit 36 Netto-Punkten. Den zweiten Preis nahmen Gertrud und Heinz Kallenberg (39 Punkte) mit nachhause, und den ersten Platz sicherten sich Günter Kirchner und Heinrich Terodde mit 41 Nettopunkten.



Gertrud und Heinz Kallenberg, zweite in der Nettoklasse D

In der Nettoklasse C (44,5 – 50,4) waren Norbert Szepan und Hans-Werner Stumpf mit 32 Punkten auf dem dritten Platz erfolgreich. Den zweiten Platz erkämpften sich mit 34 Punkten Ingrid und Manfred Sarnes und der erste Preis ging für 41 Punkte an Dr. Rüdiger Meiß und Darko Milic.



Sieger Klasse C, Dr. Rüdiger Meiss und Darko Milic, Zweite in der Klasse C, Ingrid und Manfred Sarnes

Den dritten Platz in der HCP-Klasse B (35,5 – 44,4) belegten Mechthild und Jürgen Dern punktgleich (34 Punkte) hinter den zweitplatzierten Ursula und Werner Overwaul. Den ersten Preis nahmen Petra und Gerd Zawatzki für ihre 36 Punkte in Empfang.



Zweite Nettoklasse B Ursula und Werner Overwaul

Sieger: Petra und Gerd Zawatzki

Dritte Nettosieger in der HCP-Klasse A (bis 35,5) wurden Heide und Hermann Latzel mit 31 Punkten. 32 Punkte brachten die Zweitplatzierten Prof. Dr. Heinz Rohner und Michael Schwartz ins Clubhaus, und als Tagessieger freuten sich über den ersten Preis Marlis und Jürgen Meyer.





Sieger Nettoklasse A, Marlis und Jürgen Meyer

Als 2. Bruttosieger hatten Angelika und Ulrich Drawe 20 Bruttopunkte und 37 Nettopunkte erspielt. Noch einen Bruttopunkt mehr (21) und damit den Tagessieg erkämpften sich Angelika und Werner Weßling.



Brutto Sieger und Zweite: Werner und Angelika Weßling und Angelika und Ulrich Drawe

Letztendlich gingen aber alle Teilnehmer an diesem Abend als Gewinner nachhause. Allen dazu herzlichen Glückwunsch.

Insgesamt hatten wir 420 (128 verschiedene) Teilnehmer bei den 8 Turnieren (301 in 2017). Die wenigsten (28) hatten wir beim Auftakt am 5. April bei gefühlten -10°C und Regen und beim heißesten Turnier am 2. August bei 38°C. Beim ersten Turnier wurde von einigen Teilnehmern abgebrochen, da sie Angst hatten zu erfrieren, beim anderen hatten wir Angst, daß uns Teilnehmer auf dem Platz vor Hitze umfallen. Aber alles ist gut abgelaufen. Es macht Spaß zu sehen, wie gut das

Turnier angenommen wird, und am 23. August erzielten wir mit 77 Teilnehmern eine Rekordteilnahme. Das steigert die Vorfreude auf die nächste Saison.

Es wurde versucht, ein wenig die Saison statistisch auszuwerten, was dankenswerterweise durch den Computer deutlich erleichtert wird.

So wurden die jeweils 4 besten vorgabewirksamen Spiele herangezogen, um Bruttosieger zu ermitteln. Als bester sicherte sich hier Johannes Hosbach mit deutlichem Vorsprung den ersten Platz. Er sammelte 94 Bruttopunkte vor dem zweitplatzierten, Prof. Dr. Heinz Rohner mit 88 Punkten.

Bei den Damen kam Monika Haarmann-Rubens mit 71 Punkten auf den ersten Platz, gefolgt von Heide Latzel mit 65 Punkten auf dem zweiten Platz.

In der Nettowertung sicherte sich Michael Schwartz mit 148 Punkten den ersten Platz vor dem punktgleichen Rolf Baumann. Dritte wurde Renate Siefer mit 146. Die weiteren Plätze belegten Heinrich Terodde und Günter Kirchner mit jeweils 145, Norbert Szepan mit 143 und Manfred Severin mit 141 Punkten.

In der Eclectic-Wertung sucht der Computer an jedem Loch das beste Ergebnis in den gespielten Turnieren heraus und „bastelt“ damit eine theoretische Superrunde. Schaut man sich die Ergebnisse noch etwas sorgfältiger an, kann man auch sehen, wieviele Birdies gespielt wurden.

Es waren am Ende 45 Birdies in den vorgabewirksamen Spielen. Sie wurden von 35 verschiedenen Spielern erzielt, 6 davon Damen. 9 Spielern gelangen jeweils 2 Birdies und Ulrich Drawe sogar drei. Er erhielt daher den Preis für die meisten Birdies, die beste „Superrunde“ (72 brutto, ebenfalls erzielt von Prof. Dr. Rohner), und die Tatsache, daß er als einziger außer Mechthild Dern an allen 8 Seniorennachmittagen teilgenommen hat. Den Preis für die beste Superrunde mit einer 77 verdiente sich Barbara Wilms.



Die Sonderpreise wurden nicht geschoben, sondern stehen abholbereit im Sekretariat.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine erholsame Winterpause mit einigen noch schönen Runden auf dem Platz und hoffe alle im nächsten Jahr gesund wieder zu sehen.

Ein frohes Fest und einen erfolgreichen Rutsch in die nächste Saison!

Euer Seniorensprecher

Jürgen Dern